

AOK zieht um und bleibt vor Ort

Geschäftsstelle befindet sich ab Mitte des Jahres im Rückgebäude der Sparkasse

Eggenfelden. Aktuell ist die Eggenfeldener Geschäftsstelle der AOK in der Karl-Rolle-Straße verortet, im Laufe des zweiten Quartals 2024 zieht das Serviceteam in das Rückgebäude der Sparkasse in der Pfarrkirchener Straße 16 um. Die Krankenkasse trennt sich damit von einer Immobilie, in die für Sanierungszwecke massiv hätte investiert werden müssen, und die zudem nicht genutzte Büroflächen beinhaltet, wie die AOK mitteilt.

Der Mietvertrag sei von beiden Seiten unterzeichnet worden, geben AOK-Direktion Passau-Rottal-Inn und Sparkasse Rottal-Inn jetzt in einer gemeinsamen Pressemitteilung bekannt. „Wir stellen uns damit betriebswirtschaftlicher, moderner, serviceorientierter, sichtbarer und zentrumsnäher auf, und bekennen uns zur dezentralen, regional aufgestellten AOK, die neben dem Ausbau digitaler Angebote auf eine persönliche Kundenberatung vor Ort setzt“, erklärt Direktor Richard Kirmaier.

Er ergänzt, dass das örtliche Beiratsgremium, bestehend aus Versicherten- und Arbeitgebervertretern, den Weg für diese zukunfts-

weisende Entscheidung freigemacht habe. Die AOK professionalisiere die Beratung, die neuen Räumlichkeiten böten eine diskrete und zeitgemäße Kundenberatung. Die Kooperation mit der Sparkasse ermögliche weiterhin die wirtschaftliche Präsenz als einzige Kasse im Stadtkern Eggenfeldens.

Die nahezu 20 Mitarbeiter von

Teamleiterin Katrin Hölzlwimmer betreuen in Rottal-Inn mehr als 60 000 Mitglieder bzw. Familienangehörige. In Rottal-Inn ermögliche die AOK in Pfarrkirchen, Eggenfelden und Simbach am Inn eine persönliche Kundenberatung. „Wir haben viele Gemeinsamkeiten, wie etwa die Vor-Ort-Kundenansprache von Mensch zu

Mensch“, betonen Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Martin Ruhland und Vorstandsmitglied Wolfgang Pannermayr, der auch dem neu gewählten AOK-Beiratsgremium angehört. Das Trio weist auf die landesweite Kooperation des Marktführers unter den gesetzlichen Krankenkassen mit den Sparkassen, die nicht nur eine Zusammenarbeit im betrieblichen Gesundheitsmanagement, sondern auch im Bereich des Filialnetzes vorsieht.

Die Sparkassen und die AOK seien laut Pressemitteilung seit mehr als 100 Jahren mit der Vorsorge für Menschen im Freistaat betraut. Beide Parteien haben den Anspruch, eine hohe Präsenz vor Ort zu gewährleisten. Die Zukunft im Beratungsalltag sei lokal wie digital. Das konkrete Umzugsdatum werde den Versicherten mit einem Kundenbrief bekanntgegeben, bis dahin ist das Serviceteam wie gewohnt in der Karl-Rolle-Straße erreichbar. Die Terminvereinbarung in der Geschäftsstelle ist möglich unter ☎ 08721/96020, per E-Mail an die Adresse PN.Beratung@service.by.aok.de oder im Internet auf der Seite aok/bayern/termin.
– red



Freuen sich über den Mietvertrag: (von links) Sparkassen-Vorstandsmitglied Wolfgang Pannermayr, AOK-Direktor Richard Kirmaier und Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Martin Ruhland.
– Foto: AOK